



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR WIRTSCHAFT, ARBEIT UND TOURISMUS

Ausbildungsbilanz 2020 des „Bündnis zur Stärkung der beruflichen Ausbildung und des Fachkräftenachwuchses in Baden-Württemberg 2019 – 2022“

vorgelegt beim Spitzengespräch zur Ausbildungssituation am 5. Juli 2021

Kennzahlen des Ausbildungsjahres 2020

Stichtag jeweils 30. September

	2019	2020
<i>Kammerstatistik (BIBB):</i>		
Neue Ausbildungsverträge	74.079	66.477
<i>Statistik der Bundesagentur für Arbeit:</i>		
Gemeldete Bewerber¹	63.815	59.782
davon		
Bewerber im Fluchtkontext ²	4.490	3.679
Altbewerber ³	23.860	22.307
Einmündungen in duale Ausbildung	33.340	29.528
Nichteinmündungen	30.475	30.254
davon		
unversorgt	1.047	1.265
alternativ verblieben ⁴	7.529	7.406
unbekannt verblieben	8.720	8.576
sonstiger Verbleib (z.B. schulische Bildungsgänge)	8.637	9.035
Einmündungen in Erwerbstätigkeit	4.542	3.972
Gemeldete Ausbildungsplätze	82.823	77.687
davon betriebliche	80.950	75.879
davon mit mind. erwartetem Schulabschluss:		
mittlerem Bildungsabschluss	28.622	26.534
Hochschulzugangsberechtigung	5.791	5.665

¹ Aus Gründen der leichteren Lesbarkeit wird die gewohnte männliche Sprachform bei personenbezogenen Substantiven und Pronomen verwendet. Dies impliziert jedoch keine Benachteiligung des weiblichen Geschlechts, sondern soll im Sinne der sprachlichen Vereinfachung als geschlechtsneutral zu verstehen sein.

² Personen mit dem Aufenthaltsstatus "Aufenthaltslaubnis Flucht", "Aufenthalts gestattung" oder "Duldung"

³ Altbewerber sind Bewerber, die die Schule bereits im Vorjahr oder früher verlassen haben und somit zusätzlich zum Nachfragepotential des aktuellen Schulentlassjahres eine Ausbildung aufnehmen wollen.

⁴ Alternativ verblieben sind Jugendliche, die zwar eine z.B. schulische Alternative gefunden haben, die aber ihren Wunsch nach einem Ausbildungsplatz weiterhin aufrechterhalten.

davon unbesetzt	8.661	8.158
davon mit mind. erwartetem Schulabschluss: mittlerem Bildungsabschluss	2.105	2.100
Hochschulzugangsberechtigung	615	391

Mischung Kammer- und BA-Statistik

Ausbildungsinteressierte	104.554	96.731
(neue Verträge plus nicht eingemündete Bewerber) davon eingemündet in Berufsausbildung	70,9%	68,7%

Schulstatistik

Jugendliche in schulischen Bildungsgängen ohne berufsqualifizierenden Abschluss oder weiterführenden Schulabschluss	40.505	39.500
--	---------------	---------------

davon		
mit Anrechnung	21.621	21.621
ohne Anrechnung	18.884	17.879
davon VAB und BFBV ⁵	8.672	6.802
davon VABO und BFBVO	3.704	3.321

Defizit Unterrichtsversorgung		
an beruflichen Schulen insgesamt	1,6%	1,5%
an Berufsschulen (Teilzeit, BS, SBS)	5,2%	4,8%
an beruflichen Vollzeitschulen	0,0%	0,0%

⁵ VAB ist das Vorqualifizierungsjahr Arbeit und Beruf, BFBV und BFBVO sind die privaten Formen des VAB und VABO.

Nachrichtliche Ausweisung weiterer Kennzahlen:

Anfängerzahlen	2019	2020
Alten- / Krankenpflege	9.722	9.274
davon		
Altenpflege	3.766	0
Altenpflegehilfe	1.947	2.080
Gesundheits- und Krankenpflege	2.846	0
Gesundheits- und Kinderkrankenpflege	478	0
Gesundheits- und Krankenpflegehilfe	657	715
Integrierte Pflegeausbildung ⁶	28	6.479
Erzieherinnen / Erzieher	5.204	5.425
darunter PiA	2.339	2.658
Duales Studium	10.883	9.764
Auszubildende mit (Fach-) Hochschulreife	19.777	18.056
Auszubildende aus Hauptasylherkunftsländern plus Gambia (IHK- und Handwerksberufe)⁷	3.068	2.046
darunter		
Auszubildende aus Syrien	1.136	752
Auszubildende aus Iran	168	132
Auszubildende aus Irak	318	245
Auszubildende aus Afghanistan	769	440
Auszubildende aus Eritrea	170	113
Auszubildende aus Nigeria	76	74
Auszubildende aus Pakistan	66	56
Auszubildende aus Somalia	68	31
Auszubildende aus Gambia	297	203
Teilzeitausbildung (Auszubildende gesamt)	887	837
Jugendarbeitslosigkeit (Jahresdurchschnitt)	2,5%	3,6%

⁶ 2020 einschließlich generalistische Pflegeausbildung.

⁷ Wer von den bei den IHKn und Handwerkskammern eingetragenen Auszubildenden aus den acht Herkunftsstaaten plus Gambia tatsächlich geflüchtet ist und wie viele Geflüchtete aus anderen Ländern ebenfalls eine Ausbildung begonnen haben, lässt sich aus den vorliegenden Daten nicht ermitteln.